

Polay, Heinz

Stand: 02.02.2026

Geburtsdatum: 04. Februar 1908

Sterbedatum: 14. März 1979

Geburtsort: Köslin

Sterbeort: Brüssel

Wirkorte: Potsdam; Hannover; München; Göttingen

Tätigkeit: Schutzpolizist; Dressurreiter; Sportler; Rittmeister; Kampfrichter; Oberst; Referent

Biographische Anmerkungen

1934 an der Kavallerieschule Hannover, wo er den Dressurstall trainierte; 1936 Teilnahme an den Olympischen Spielen in Berlin mit dem Pferd "Kronos"; Goldmedaillen im Einzel- und Mannschaftswettbewerb; Bronzemedaille im Mannschaftswettbewerb in Helsinki (1952); 1947-1972 für Öffentlichkeitsarbeit und Organisation bei der Max-Planck-Gesellschaft in München und Göttingen tätig; Ehrenbürger der Stadt Göttingen (1952); Silbernes Lorbeerblatt des Sports

Biographische Quellen

HBL (2002), S.288 ; Jahrbuch / Niedersächsisches Institut für Sportgeschichte Hoya. 11 (2008), S. 224-225

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [107098512](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 27.02.2009